

Russische Frauen in der Literatur

Am Mittwoch, dem 27. März 2019, 16.00 Uhr, sind alle Literaturfreunde wieder herzlich in die Bibliothek Domplatz eingeladen zu einer Veranstaltung aus der Reihe "Literatur am Samowar". Die Lesung ist diesmal den russischen Frauen gewidmet, die wir hier sowohl als Autorinnen als auch als Heldinnen kennenlernen.

Jelena Tschischowa beschreibt beispielsweise drei alte Damen, die ihre Mitbewohnerinnen, eine Mutter mit einem anscheinend stummen Mädchen, heldenhaft unterstützen.

Skurril und witzig erzählt **Julia Kissina** vom Dichter Tomatenguru, der nonnenhaft wirkenden Elefantina und der Moskauer Künstlerszene.

Tatjana Kutschewskaja

Die Frauen russischer Genies, die sich in bedeutender Weise um besondere Errungenschaften in der Weltgeschichte verdient machten, würdigt Tatjana Kutschewskaja.

Und **Maria Wolkonskajas** Aufzeichnungen aus der Verbannung in Sibirien lassen uns die Zustände im Russland des 19. Jahrhunderts erahnen.

Gemeinsam mit der Deutsch-Russischen Freundschaftsgesellschaft führt die Stadt- und Regionalbibliothek jährlich zwei Lesungen mit sehr breit gefächerten Themenkreisen durch. Teespezialitäten und Gebäck verleihen diesen literarischen Veranstaltungen zusätzlich ein angenehmes Ambiente.
Der Eintritt ist frei.

Christina Klauke